

Frankenpost

Landfrauenchor feiert fröhlich Geburtstag

Erschienen im Ressort Hof-Land am 27.04.2009 00:00

Landfrauenchor feiert fröhlich Geburtstag



Chorleiter Helmut Lottes weiß, die Hofer Landfrauen machen auf der Bühne in ihren farbenfrohen fränkisch-vogtländischen Trachten was her. Foto: C. W.
Bild:

Köditz - Um Freundschaft geht es am Samstagabend in der Köditzer Göstrahalle. Um Zusammenhalt und Stärke - aber vor allem um eines: Um den Gesang. 20 Jahre besteht der Hofer Landfrauenchor nun, und das wollten die Chorfrauen gebührend feiern.

Dass es eine Feier im größeren Stil wird, das verspricht schon die stattliche Anzahl an Gästen: Rings um die Halle ist kurz vor halb Acht kaum noch ein Parkplatz zu finden, die langen Tafeln in der Halle sind voll besetzt. Ganze Chöre sowie Freunde der jungen Truppe sind nicht nur aus dem Hofer Umland gekommen, sondern nahmen Anreisen aus Erfurt oder gar aus Frankreich auf sich, um an der musikalischen Geburtstagsfeier in Köditz teilzunehmen.

Fröhlich möchte man feiern, und Unterhaltsamkeit verspricht bereits die Begrüßung der Chor-Vorsitzenden und Kreisbäuerin Karin Wolfrum. Begleitet von ihrem gewinnenden Lachen erklärt sie, mit 20 mache man üblicherweise Abitur - und genauso wie direkt vor der alles entscheidenden Klausur fühle sich auch der Landfrauenchor, der für diesen Abend ein sehr umfangreiches Programm vorbereitet hat. Zur Unterstützung hat sich der Chor unter der Leitung von Helmut Lottes die Landjugend Zedtwitz mit Volkstänzen und Sketch, den Gesangsverein Erheiterung Selbitz mit vier schwungvollen Liedbeiträgen und das Akkordeonorchester Helmut Lottes, das immer wieder mit dezenter Stimmungsmusik von einem Programmpunkt zum nächsten überleitet, eingeladen.

Helmut Lottes im Doppelpack - beim Leiter des Akkordeonorchesters und dem Chorleiter der Landfrauen handelt es sich nämlich um zwei verschiedene Personen - sorgt immer wieder für Erheiterung an diesem Abend, nachdem Akkordeon-Lottes das Programm mit einem bunten Reigen verschiedener Tänze eröffnet hat.

Sofort wippen Füße mit, und die Landfrauen, die in farbenfrohen fränkisch-vogtländischen Trachten bereits auf der Bühne stehen, wiegen im Takt hin und her. So kann Chorleiter Lottes in guter Stimmung die Sängerinnen zum ersten Stück anführen: "Wo man singt, dass es klingt, da sind wir zu Haus!" erschallt

aus 35 Kehlen ein Lob auf den Gesang, das sich hören lassen kann.

Unterbrochen von einer Ehrung vom Fränkischen Sängerbund für zehnjährige Chormitgliedschaft für Heike Opel und Anita Schaller sowie zahlreichen Geburtstagglückwünschen, die unter anderem vom Bund, aus Stadt-und Landkreis Hof, vom Bezirk Oberfranken und von der Landesbäuerin kommen, präsentiert der Hofer Landfrauenchor ein breitgefächertes, abwechslungsreiches Programm: Sauber besingen sie in einem einfachen, volksliedhaften Satz den Lauf des Jahres mit alle seinen Schönheiten, bevor sie sich kurze Zeit später Dieter Bohlen's Superhit "Ein schöner Traum" aus der Fernsehshow "Deutschland sucht den Superstar" annehmen.

Die Landfrauen singen vorwiegend auf Deutsch, auch Songs wie "Mich trägt mein Traum" von ABBA, "Memory" aus dem Musical Cats oder "The lion sleeps tonight". Dabei lassen sie sich von anspruchsvollen Harmonien nicht schrecken und reagieren diszipliniert auf die Zeichen ihres Chorleiters, so dass auch Steigerungen in Tempo und Lautstärke ansprechend eingesetzt werden können.

Gar an eine kleine musikalische Weltreise, die sie nach Amerika, Italien, Finnland und Schottland führt - alles Stationen, an denen der Chor tatsächlich schon gemeinsam verweilte - wagen sich die ambitionierten Sängerinnen zu vorgerückter Stunde, bevor das Akkordeonorchester mit "The Final Countdown" eine fröhliche Geburtstagsfeier beschließt.

Von Christine Wild

Alle Rechte vorbehalten.
